

www. **HNA** .de Nr. 217 · 1,20 Euro



**HINTERGRUND**  
**Schutz für Motorradfahrer**

Die normale Leitplanke wird an unfallträchtigen Stellen mit einem so genannten Unterfahrschutz ausgestattet. Der Spalt in Höhe von 47 cm wird quasi durch eine zweite Leitplanke geschlossen, die verhindert, dass Motorradfahrern bei einem Unfall durch die Leitplanckenpfosten Gliedmaßen abgetrennt werden. Diese „zweite Leitplanke“ besteht aus drei Millimeter starkem verzinkten Stahlblech und wird federnd an die vorhandene Leitplanke angeschraubt. Bei einem Aufprall absorbiert die federnde Schutzplanke zudem einen großen Teil der Energie. Diese Art zusätzlicher Sicherheit wurde erstmals 1998 in Frankreich umgesetzt. (oy)

**Sicher:** Im Beisein von Stadtrat Gerhard Kerstein, Monika Schwill vom Verein Mehr*S*i (Mehr Sicherheit für Biker) sowie den Bürgermeistern Christian Engelhardt und Heinfried Horsel zog Hartmut Ranze symbolisch die letzte Schraube des Unterfahrschutzes an (v.l.).